



Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Erster Affenpocken-Fall in Sachsen-Anhalt bestätigt

Magdeburg. In Sachsen-Anhalt ist ein erster Fall von Affenpocken nachgewiesen worden.

Es handelt sich um einen Mann aus dem Landkreis Jerichower Land, der sich aufgrund der Erkrankung derzeit in häuslicher Isolierung befindet. Der Betroffene hatte nach einer Reise über Beschwerden geklagt. Der Affenpocken-Fall wurde labordiagnostisch per PCR bestätigt. Das zuständige Gesundheitsamt hat eine Isolierung angeordnet und den Fall an das Robert-Koch-Institut (RKI) in Berlin gemeldet.

Affenpocken sind eine durch Affenpockenviren verursachte Viruserkrankung. Die Inkubationszeit beträgt zwischen 7 und 21 Tagen. Der Erreger wird insbesondere über sehr engen Körperkontakt übertragen. Die meisten Betroffenen erkranken nicht schwer. Eine Gefährdung für die Gesundheit der breiten Bevölkerung in Deutschland wird derzeit als gering eingeschätzt.

Impressum:

Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung
Pressestelle
Turmschanzenstraße 25
39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-4608

Fax: (0391) 567-4622

Mail: ms-presse@ms.sachsen-anhalt.de